

N i e d e r s c h r i f t
der 16. Sitzung der Gemeindevertretung Gnewitz
vom 14.06.2018

Ort: Dorfgemeinschaftshaus Gnewitz

Beginn: 19:00 Uhr Ende: 20:50 Uhr

Teilnehmer:

Herr Kretschmer	-	Bürgermeister
Herr Wille	-	1.Stellvertreter des Bürgermeisters
Herr Wollenhaupt	-	2. Stellvertreter des Bürgermeisters
Frau Rusch	-	Gemeindevertreterin
Herr Jakob	-	Gemeindevertreter
Frau Stöpel	-	Gemeindevertreterin

Gäste:

Herr Lademann	-	Mitgl. Finanzausschuss
Herr Kliem	-	Gemeindewehrführer

Verwaltung: Herr Köpp - SB Hauptamt, Schriftführer

Der Bürgermeister, Herr Kretschmer, eröffnet die 16. Sitzung der Gemeindevertretung und begrüßt alle Anwesenden.

TOP 1 – Einwohnerfragestunde

- Herr Lademann beklagt die Situation bzgl. der Erdarbeiten in Barkvieren und dass den Anwohnern nur wenige Informationen dazu bekannt gewesen sind. Zudem war die Baustellenabsicherung unzureichend, insbesondere im Bereich der Orteinfahrt Barkvieren (unbeleuchtete Warnbarke, keine Hinweisschilder). Weiterhin erfragt Herr Lademann ob die verblieben Erdhaufen noch beseitigt werden und ob auf den zugeschobenen Flächen neuer Rasen gesät wird.
Herr Kretschmer berichtet, dass bestimmte Baumaßnahmen (z.B. Hausanschlüsse) durch die ausführende Firma nicht erwähnt wurden und auch nicht in der Bauplanung aufgeführt waren. Zeitweise wurde aufgrund fehlender Genehmigungen und Anwohnerinformationen ein Baustopp verhängt. Da die Anmeldung der Maßnahme versäumt wurde, war eine nachträgliche Genehmigung erforderlich.
Herr Kretschmer informiert weiterhin, dass die Arbeiten in Kürze abgeschlossen sein sollen und dass Gras gesät wird. Für die Baumaßnahme wird auch noch eine Bauabnahme erfolgen.
- Bzgl. des Müllwegtages merkt Herr Lademann an, dass es besser wäre, wenn sich die Anwohner direkt in den jeweiligen Ortsteilen und nicht erst in Gnewitz treffen würden. Dadurch könnte die Beteiligung zunehmen. Herrn Kretschmer ist das Problem bereits bekannt gewesen und es soll bei der Einladung für das nächste Jahr berücksichtigt werden.
- Herr Lademann erkundigt sich nach der Möglichkeit von Straßenreparaturen in Barkvieren, da die Situation sich kontinuierlich verschlechtert.
Herr Kretschmer teilt mit, dass der Bauhof der Stadt Tessin Reparaturmaterial beschaffen soll. Da die Reparaturen nicht durch den Bauhof durchgeführt werden können, ist geplant das Material selbst abzuholen und in Eigenleistung zu verfüllen.
- Herr Lademann fragt, inwieweit der Dorfteich in Barkvieren noch als Löschwasserentnahmestelle benutzt werden kann und ob das Wasser ausreichend ist.

TOP 4 – Bestätigung der Niederschrift der Sitzung vom 01.03.2018

Die Niederschrift der Gemeindevertretersitzung vom 01.03.2018 ist allen Gemeindevertretern zugegangen. Es werden keine Einwände erhoben.

Durch die Gemeindevertretung wird nachfolgender Beschluss gefasst:

Beschluss-Nr. GV 98 - 16/2018 vom 14.06.2018 Gnewitz

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Gnewitz bestätigt in ihrer Sitzung am 14.06.2018 die Niederschrift der Sitzung vom 01.03.2018.

Abstimmungsergebnis: 6 Zustimmungen
 0 Gegenstimmen
 0 Stimmenthaltungen

TOP 5 – Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse der letzten Sitzung

Der Bürgermeister gibt die Beschlüsse GV Nr. 93 – 96/2018 aus der 15. Sitzung der Gemeindevertretung bekannt.

TOP 6 – Bericht des Bürgermeisters

- 13.03.2018 Amtsausschusssitzung zum Gemeindeleitbildgesetz. Die Prognose und die aktuelle Bevölkerungsentwicklung weichen stark voneinander ab. Dennoch wurde ein Beschluss gefasst um Verhandlungsbereitschaft mit angrenzenden Kommunen zu signalisieren.
- 16.03.2018 Informationsveranstaltung und Fördermittelberatung für Kommunen in Güstrow. Der Prozess der Fördermittelbeantragung wird zunehmend schwieriger.
- 19.03.2018 WWAV Sitzung in Rostock zur Rekommunalisierung der Wasserversorgung und Gründung der Nordwasser GmbH
- 04.04.2018 Lokaltermin mit Landwirt Lass zwecks der Überschwemmung im Neugnewitzer Weg -> Herr Lass will im Sommer die Dränage aufmachen um zu sehen ob sie verstopft ist. Ist eine Beseitigung der Problematik nicht möglich, soll sich an den Wasser- und Bodenverband gewendet werden.
- 06.04.2018 Lokaltermin mit Bauinteressenten in Gnewitz
- 11.04.2018 Anlieferung des Rasentraktors und Einweisung durch die Firma
- 11.04.2018 Lokaltermin mit Nordic Sun GmbH und edis in Barkvieren zur Photovoltaikanlage Keding
- 16.04.2018 Material für Frühjahrsputz eingekauft.
- 18.04.2018 Vollmacht für Grundstücksverkauf an Mareike Bos fertig gemacht.
- 23.04.2018 weiteres Material für Frühjahrsputz eingekauft.
- 26.04.2018 Schreiben zur Kapitalherabsetzung des WWAV bekommen. Gnewitz erhält 17.477,50 €
- 27.04.2018 Antragseingang für den Erwerb von Bauland in Gnewitz an der L18
- 30.04.2018 Maibaum pflanzen. Gute Veranstaltung und auch gut besucht.
- 07.05.2018 WWAV Sitzung in Rostock zur Gründung Nordwasser GmbH
- 08.05.2018 RPA des Amtes in Tessin
- 16.05.2018 Bescheid über den Verkauf des Grundstückes an Mareike Bos erhalten
- 16.05.2018 Vorkaufsrechtsverzichtserklärung fertig gemacht
- 22.05.2018 Familie Freutel aus Barkvieren die Glückwünsche der Gemeinde, des Landrates und der Ministerpräsidentin von M-V zur Eisernen Hochzeit überbracht
- 23.05.2018 Vorkaufsrechtsverzichtserklärung fertig gemacht

TOP 9 – Beratung und Beschluss zu überplanmäßigen Ausgaben (Vorlage 3)

Auf die Vorlage 3, die allen Gemeindevertretern zugegangen ist, wird verwiesen. Sie ist Bestandteil der Niederschrift und der Urschrift als Anlage beigefügt. Durch die Gemeindevertreter wird nachfolgender Beschluss gefasst:

Beschluss-Nr. GV 101 - 16/2018 vom 14.06.2018 Gnewitz

Die Gemeindevertretung Gnewitz beschließt auf ihrer Sitzung am 14.06.2018 die überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 600,00 EUR für den Kauf von Dienst- und Schutzkleidung im Bereich Brandschutz.

Die Finanzierung erfolgt aus liquiden Mitteln.

Abstimmungsergebnis: 6 Zustimmungen
 0 Gegenstimmen
 0 Stimmenthaltungen

TOP 10 – Beratung und Beschluss zu außerplanmäßigen Ausgaben (Vorlage 4)

Auf die Vorlage 4, die allen Gemeindevertretern zugegangen ist, wird verwiesen. Sie ist Bestandteil der Niederschrift und der Urschrift als Anlage beigefügt. Der Bürgermeister gibt eine Kurze Erläuterung. Die Beleuchtung im Barkvierener Weg wurde instand gesetzt. Dazu war auf einem Teilstück die Verlegung eines neuen Kabels notwendig. Durch die Gemeindevertreter wird nachfolgender Beschluss gefasst:

Beschluss-Nr. GV 102 - 16/2018 vom 14.06.2018 Gnewitz

Die Gemeindevertretung von Gnewitz beschließt auf ihrer Sitzung am 14.06.2018 eine außerplanmäßige Ausgabe in Höhe von 1.500 EUR für die Erneuerung der Straßenbeleuchtung – Kabelverlegen im Barkvierener Weg in Gnewitz.

Die Finanzierung ist im Haushalt aus liquiden Mitteln gesichert.

Abstimmungsergebnis: 6 Zustimmungen
 0 Gegenstimmen
 0 Stimmenthaltungen

TOP 11 – Beratung und Beschluss zu einer Projektanmeldung LEADER-Förderung (Vorlage 5)

Auf die Vorlage 5, die allen Gemeindevertretern zugegangen ist, wird verwiesen. Sie ist Bestandteil der Niederschrift und der Urschrift als Anlage beigefügt. Der Bürgermeister, Herr Kretschmer, stellt das Vorhaben „Fest-, Rast- und Wanderplatz Gnewitz“ vor und erläutert die baulichen Maßnahmen. Die Gemeindevertreter äußern Bedenken, dass die tatsächlichen Kosten deutlich höher liegen werden und dass die Mittel für den Eigenanteil anderweitig eingesetzt werden könnten, bspw. für Straßen- oder Gehwegerneuerungen.

Durch das Amt soll geprüft werden, welche Fördermöglichkeiten für den Straßen- und Wegebau derzeit bestehen. Die Prüfung bezieht sich auf den Landwirtschaftlichen Wegebau, auf den Gehwegbau (insbesondere Ortsdurchgang Gnewitz) und den Straßenbau (insbesondere die Straßen vom Spurbahnweg an, durch Barkvieren, bis zum Abzweig nach Reppelin).

Durch die Gemeindevertreter wird nachfolgender Beschluss gefasst:

Beschluss-Nr. GV 103 - 16/2018 vom 14.06.2018 Gnewitz

Die Gemeindevertretung von Gnewitz beschließt auf ihrer Sitzung am 14.06.2018 für die Maßnahme „Fest-, Rast- und Wanderplatz Genewitz“ bei der Lokalen Aktionsgruppe „Ostsee-DBR“ des Landkreises Rostock für die Beteiligung am Projektauswahlverfahren für eine LEADER-Förderung einen Projektbogen einzureichen. Bei entsprechender Auswahl ist ein Förderantrag zu stellen und die Maßnahme in den Haushalt 2019 aufzunehmen. Die geschätzten Projektkosten liegen bei 81.515 EUR, die Eigenmittel der Gemeinde betragen voraussichtlich 15.500 EUR.

Abstimmungsergebnis: 2 Zustimmungen
 3 Gegenstimmen
 1 Stimmenthaltungen

20:30 Ende des öffentlichen Teils